

Radverkehr-Infoplattform ALRIS ist online

[16.09.2022] In Sachsen-Anhalt ist eine neue Daten- und Informationsplattform für den Radverkehr online. Das Portal ALRIS soll Behörden dabei unterstützen, Daten in diesem Bereich zu digitalisieren, zu vernetzen und der Öffentlichkeit, etwa den Bürgern, zur Verfügung zu stellen.

Sachsen-Anhalt geht mit einer neuen Informationsplattform rund um den Radverkehr online. Das Amtliche Landes-Radverkehrsinfrastruktur-Informationssystem – kurz: ALRIS – soll die Zusammenarbeit der Gemeinden und Landesbehörden deutlich vereinfachen. Zudem soll ALRIS kontinuierlich zur zentralen Plattform für alle wichtigen Informationen zum Radverkehr in Sachsen-Anhalt weiterentwickelt werden, erklärte die Ministerin für Infrastruktur und Digitales, Lydia Hüskens, anlässlich der Vorstellung des neuen Daten-Portals in Magdeburg. Zudem solle ALRIS mit seinem Informationsangebot dazu beitragen, dass mehr Menschen aufs Rad steigen.

Viele wichtige Fragen zur Fahrrad-Infrastruktur können nur beantwortet werden, wenn die Daten auf einer zentralen Plattform bereitgestellt werden. Bisher lagen zahlreiche Radverkehrsdaten lediglich in den jeweils zuständigen Verwaltungen. Sie wurden nicht digitalisiert, daher viel zu selten miteinander verknüpft und standen auch der breiten Öffentlichkeit meist nicht zur Verfügung. Das soll sich nun durch die gemeinsam mit dem Landesamt für Vermessung und Geoinformation (LVermGeo) konzipierte Web-Anwendung ändern. Vor allem Kommunen sollen mit ALRIS die Möglichkeit erhalten, ihre Daten zum Radverkehr auf einfache Art und Weise zu digitalisieren und zu veröffentlichen.

Die Anwendung soll schrittweise erweitert werden. Geplant ist unter anderem die Erfassung von Abstellanlagen, Ladepunkten und Wegweisern. Dann gibt ALRIS auch darüber Aufschluss, wann Fahrradparkhäuser geöffnet sind, was es kostet, eine Fahrradbox zu nutzen oder wo man den Akku laden kann.

(sib)

Informationen und Link zu ALRIS

Stichwörter: Panorama, Mobilität, Radverkehr, Sachsen-Anhalt